

Kreisvergleichsschießen 2014

Am 04. Mai fand das alljährliche Kreisvergleichsschießen der Damen auf der Schießsportanlage der St. Seb. Schützengesellschaft Höhr statt. Die Kreisdamenleiterinnen hatten es wieder geschafft je eine Mannschaft zusammenzustellen und so konnten vier Mannschaften gegeneinander angetreten. Geschossen wurde in den Disziplinen LG, LP, KK-Auflage und LG-Auflage. Es galt die beste Einzelschützin in der jeweiligen Disziplin und die beste Mannschaft zu ermitteln.

Pünktlich wurde der Wettkampf begonnen. Und wie immer wurde bereits nach dem ersten Durchgang fleißig gerechnet. Bis zum Schluss war die Spannung groß, da diesmal eine Schützin unverschuldet verspätet ihr Schießen begann.

Auf den ersten Platz bei der Einzelwertung kamen:

- Nadine Groh vom Kreis 11 5 in der Disziplin LP mit 360 Ringen,
- Marga Meurer vom Kreis 11 2 in der Disziplin LG Auflage mit 299 Ringen,
- Sarah Roth vom Kreis 11 3 in der Disziplin LG mit 384 Ringen und
- Manuela Göbel vom Kreis 11 3 in der Disziplin KK 50 m Auflage mit 286 Ringen.

Die Damen erhielten zur Erinnerung je nach Platzierung eine Gold-, Silber- oder Bronzemedaille.

Der Wanderpokal für die beste Mannschaft, der im letzten Jahr an den Kreis 11 6 ging, konnte dieses Mal wieder der Kreis 11 3 in Empfang nehmen. In der Siegermannschaft waren die Damen: Frauke Moses, Annelies Hartwig, Sarah Roth und Manuela Göbel.

Auf Platz zwei: Kreis 11 6 mit den Damen: Martina Günther, Birgit Becker, Manuela Weinand und Brigitte Arenz.

Auf Platz drei: Kreis 11 1 mit den Damen: Natalia Paghis, Silvia Meurisch, Gabi Meinert und Ulrike Meseberg-Kremser.

Jede Mannschaft erhielt als Erinnerung eine Urkunde mit der erreichten Platzierung und dem erreichten Gesamtergebnis.

Nach der Siegerehrung der einzelnen Schützinnen und der Übergabe des Mannschaftspokals, wurde in diesem Jahr zum zweiten Mal der Wanderpokal unter den teilnehmenden Kreisdamenleiterinnen ausgeschossen. 20 Schuss ohne Probe mit Luftgewehr aufgelegt. Vier Damen kämpften um den Pokal. Bei zwei Damen waren es zum Schluss nur 2 Ringe Unterschied. Diese teilten sich Rang drei und vier. Bei den anderen beiden Schützinnen ging es um Zehntel. Der Pokal errang die Kreisdamenleiterin Brigitte Arenz und ging somit wieder an den Kreis 11 6 (206,9 Ringe). Platz 2 belegte Dorothee Ackermann, Kreis 11 3 (206,8 Ringe). Platz 3 Petra Klein, Kreis 11 5 (199,3 Ringe) und Platz 4 Renate Fleßer, Kreis 11 1 (197,3 Ringe).

Auch in diesem Jahr gilt mein Dank allen Helferinnen und Helfer, sowie der Kreisdamenleiterin Dorothee Ackermann für die hervorragende Organisation und nicht zu vergessen den Vereinsvorsitzenden Wolfgang Hartwig, dass wir wieder in Höhr Gast sein durften.

Elke Kliebisch
Bezirksdamenleiterin